


Ein Leben lang  
neugierig 



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Willkommen an der Hochschule Osnabrück, der größten Fachhochschule Niedersachsens! An drei Standorten bieten wir rund 100 Studiengänge mit Praxisbezug, eine beeindruckende Lehr- und Forschungsstärke sowie individuelle Entfaltungsmöglichkeiten. Unsere Studierenden profitieren von der wissenschaftlichen und beruflichen Expertise der Lehrenden, unserer internationalen Vernetzung und einem modernen Hochschulmanagement. Zur Unterstützung suchen wir Menschen, die innovativ handeln und ein Leben lang neugierig bleiben wollen.

In der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Hochschule Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur der BesGr. W 2 zu besetzen:

## PROFESSUR FÜR MEDIZIN, FRAUENGESUNDHEIT UND REPRODUKTIVE GESUNDHEIT (75 %)

Kennziffer 314 P1124

Für die Professur ergibt sich ein Lehrbedarf insb. im praxisintegrierenden dualen Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft. Eine bereits bewährte enge interdisziplinäre Zusammenarbeit ist intendiert. Im 2022 neu eröffneten Skills- und Simulationslabor der Hochschule kann unter modernsten Bedingungen nach aktuellem Stand anwendungsorientierte Lehre und Forschung betrieben werden.

Als Voraussetzungen für die Berufung auf eine Professur an der Hochschule Osnabrück gelten die Kriterien des NHG (<https://www.hs-osnabrueck.de/berufungen-und-recruitment/berufungsverfahren/formale-einstellungsvoraussetzungen/>). Diese sind zwingend zu erfüllen.

Für die ausgeschriebene Professur sind diese Kriterien nach § 25 (1) NHG wie folgt spezifiziert:

- Erwartet werden ein abgeschlossenes Studium der Humanmedizin sowie eine abgeschlossene Weiterbildung zur Fachärzt\*in für Gynäkologie und Geburtshilfe.
- Der Nachweis der besonderen Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit ist i.d.R. über eine überdurchschnittliche Promotion zu erbringen. Der Nachweis promotionsadäquater Leistungen ist ggf. möglich.
- Der berufliche Werdegang (5-jährige berufliche Praxis, davon mind. 3 Jahre außerhalb des Hochschulbereichs) muss nachweisliche Bezüge zu den Inhalten und Aufgaben der Professur aufweisen. Zudem müssen sich aus der Tätigkeit besondere Leistungen ergeben.
- Die Entwicklung unserer Studierenden, die Vermittlung von Wissen sowie die Begeisterung für die Besonderheiten des Faches stehen im Fokus der zukünftigen Stelleninhaber\*in (pädagogisch-didaktische Eignung). Entsprechende Lehrerfahrungen – vorzugsweise mit Studierenden – sind daher nachzuweisen.

Darüber hinaus sind die folgenden Qualifikationen/Kompetenzen wünschenswert:

- Erfahrungen mit und Freude an inter-/transdisziplinärer Zusammenarbeit, Lehre und Forschung sowie dem Aufbau interprofessioneller Kooperationen in klinischen und außerklinischen Handlungsfeldern der Geburtshilfe bzw. reproduktiven Gesundheit

Präsident der Hochschule Osnabrück | Postfach 19 40 | 49009 Osnabrück  
[berufungen@hs-osnabrueck.de](mailto:berufungen@hs-osnabrueck.de) | [www.hs-osnabrueck.de](http://www.hs-osnabrueck.de)

Sie möchten als Professor\*in einen Beitrag zur Hochschule leisten, erfüllen aber nicht alle Einstellungsvoraussetzungen oder vertreten eine andere Fachrichtung?  
Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zur Professur: [www.hs-osnabrueck.de/haw-professur](http://www.hs-osnabrueck.de/haw-professur)

Ein Leben lang  
neugierig 😊



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



- Kooperativer Führungsstil gegenüber Studierenden und Mitarbeitenden
- Gender- und Diversitykompetenz
- Interkulturelle Erfahrungen in einem internationalen Umfeld
- Fähigkeit zur Übernahme englischsprachiger Lehre
- Lehrerfahrung in primärqualifizierenden, ausbildungsergänzenden bzw. ausbildungsintegrierten Studiengängen für Personen in den Gesundheitsfachberufen
- Vertiefte Kenntnisse zur geburtshilflichen Versorgungsgestaltung, zur Frauengesundheit bzw. zur reproduktiven Gesundheit, zu innovativen Versorgungskonzepten oder zur Versorgungsforschung in der Medizin bzw. Hebammenwissenschaft
- Evidenzbasierte und theoriegeleitete Forschung und Praxis im Kontext der Frauengesundheit bzw. reproduktiven Medizin

Die Einstellung erfolgt aufgrund der Teilzeitprofessur im Angestelltenverhältnis.

Wir freuen uns auf eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit, die sich bei uns in Lehre und Forschung und der Selbstverwaltung fachübergreifend einbringt. Motivierte Studierende, spannende Projekte und engagierte Kolleginnen und Kollegen warten auf Sie!

**Auch das dürfte Sie interessieren:**

Die Hochschule Osnabrück tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Da wir den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen wollen, freuen wir uns besonders auf Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Außerdem möchten wir verstärkt Bewerberinnen und Bewerber mit Kompetenzen in den Themenfeldern Gender, Diversity und Familiengerechtigkeit gewinnen. Für weitere Auskünfte können Sie sich gern an das Büro der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten (Telefon: 0541 969-2955) wenden. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte in elektronischer Form – möglichst als ein PDF - unter Angabe der Kennziffer bis zum **11.12.2024** an folgende Adresse:

Präsident der Hochschule Osnabrück | Postfach 19 40 | 49009 Osnabrück  
berufungen@hs-osnabrueck.de | [www.hs-osnabrueck.de](http://www.hs-osnabrueck.de)

Sie möchten als Professor\*in einen Beitrag zur Hochschule leisten, erfüllen aber nicht alle  
Einstellungsvoraussetzungen oder vertreten eine andere Fachrichtung?  
Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zur Professur: [www.hs-osnabrueck.de/haw-professur](http://www.hs-osnabrueck.de/haw-professur)